

Inhalt

- Das Wort dem Bürgermeister
- Blutspendetermine
- Polizeibüro Burg-Reuland – Ihre Kontaktmöglichkeiten
- Aktivitäten der UHU's
- Die Gemeinde informiert:
 - Reservierung gemeindeeigener Gebäude
 - Strommaste müssen frei bleiben!
 - Verbot: Katzenstreu in öffentlichen Mülleimern zu entsorgen!
 - Bitte um einen sorgsamen Umgang mit dem Trinkwasser
 - Buschauffeur/in für den Schülertransport gesucht (Schuljahr 2025/2026)
 - Aufruf an alle Vereinigungen, Initiativen und Vereine
 - Die Hilfeleistungszone der DG – Retten – Löschen – Bergen – Schützen
 - Funktionaler Raum: Infos zu den Versammlungen
 - Unterhalt der Waldwege
- Das ÖSHZ informiert: Infos zum Pflegegeld
- Vorankündigung: Agra Ost: Sammeleinkauf von alten Obstbaumarten
- Mehr rauchfreie Orte für Kinder und Jugendliche
- AMC St.Vith: Fit am Steuer 2025
- Das Medienmobil: Tolles Angebot für alle Kids zwischen 10 und 16 Jahren
- Wichtige Telefonnummern
- Tierschutz geht uns alle an! Installieren Sie die Animal-Research-App!

Impressum

Verantwortlicher Herausgeber:
Alain Stellmann,
Königshofstraße,
Thommen, 64
4790 BURG-REULAND,
Tel.: 080/329 014
Ausgabe 02/2025



Burg Reuland

Unsere Gemeinde

auf einen Blick



Das Wort dem Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wilde Müllablagerungen in unserer Gemeinde sind nicht nur ein Ärgernis – sie schaden unserer Umwelt, gefährden die Gesundheit und beeinträchtigen das Erscheinungsbild unserer schönen Heimat. Jeder illegal entsorgte Müll belastet unnötig unseren Gemeindehaushalt, da die Entsorgung auf Kosten der Allgemeinheit erfolgt – d.h. auf Eure Kosten! Ich appelliere deshalb eindringlich an Euer Verantwortungsbewusstsein: Nutzt die vorhandenen Entsorgungsangebote, wie den Recypark in Oudler, die Sperrmüllabholungen sowie die Recyclingstationen. Wer Müll illegal entsorgt, handelt nicht nur rücksichtslos, sondern auch gesetzeswidrig – und muss mit Konsequenzen rechnen.

Lasst uns gemeinsam für eine saubere, lebenswerte Gemeinde eintreten. Zeigt Zivilcourage – meldet wilde Müllablagerungen und sprecht Menschen darauf an, sobald Ihr illegales Verhalten beobachtet. Unsere Gemeinde verdient Respekt, und der beginnt auch beim Umgang mit unserem Müll!

Ihr Bürgermeister,
Alain STELLMANN



Nächste Blutspendetermine

Freitag, 18. & 25. Juli 2025 | Freitag, 17. & 24. Oktober 2025

Die Blutspende findet statt jeweils **freitags von 17:30 – 20:30 Uhr** in der Paul Gerardy Grundschule, Mierelter Weg, Burg-Reuland, 21 4790 BURG-REULAND www.Blutspender.be Tel.: 0800/92 245



Polizeibüro Burg-Reuland – Ihre Kontaktmöglichkeiten!



Im Rahmen einer ersten Testphase bietet Ihnen der Revierbeamte des Polizeibüros der Gemeinde Burg-Reuland die Möglichkeit, an drei festgelegten Tagen persönlich im Büro in Gröfflingen erreichbar zu sein.

An folgenden Dienstagen steht der Beamte jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 bis 17:00 Uhr für Ihre Anliegen zur Verfügung:

- Dienstag, 8. Juli 2025
- Dienstag, 5. August 2025
- Dienstag, 9. September 2025



Wählen Sie im Notfall
die zentrale Rufnummer **101**

Bürgerinnen und Bürger haben an diesen Tagen die Gelegenheit, direkt mit dem Revierbeamten in Kontakt zu treten – entweder im persönlichen Gespräch vor Ort oder telefonisch. Selbstverständlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, individuelle Termine außerhalb dieser Zeiten zu vereinbaren

• **E-Mail:** pz.eifel.reuland@police.belgium.eu • **Telefon:** 080/32 99 97 •

Adresse: Gewerbezone Schirm, Gröfflingen, 21 4790 BURG-REULAND

Die Gemeindeverwaltung und die Polizeizone Eifel freuen sich über eine rege Nutzung dieses Angebots!



Aktivitäten der UHU's

Gemeinsamer Mittagstisch in geselliger Runde:

Donnerstag, 17. Juli 2025

Cornelyshaff, Heinerscheid

Donnerstag, den 21. August 2025

Gasthaus Kaut, Leidenborn

Donnerstag, den 18. September 2025

Reiff, Fischbach

Donnerstag, den 23. Oktober 2025

Phoenix, Dürler

Donnerstag, den 20. November 2025

Rauschen, Rodt

Donnerstag, den 18. Dezember 2025

Bei Christa, Maldingen

Anmeldung eine Woche im Voraus bei Heleen:

080/75 12 79



UHU-Aktiv

VOLKSLIEDER SINGEN in geselliger Runde im Dorfhaus Thommen, Remaklusstraße, Thommen, 21:

Beginn um 16 Uhr.

Dienstag, den 02. September 2025 | Dienstag, den 07. Oktober 2025

Dienstag, den 04. November 2025 | Dienstag, den 09. Dezember 2025

Info und Anmeldung eine Woche im Voraus bei Eugen, Tel.: 0475/919 785

Turnen der UHU's

Nach der Sommerpause (von Mitte Juni bis Mitte September) findet das Turnen wieder statt ab Mitte September in der Schulsporthalle der Paul Gerardy-Grundschule, Mierelter Weg, Burg-Reuland, 21, jeden Montag von 13.30 bis 14.30 Uhr. Auch Männer sind in dieser Turnstunde herzlich willkommen! Bitte bringen Sie eine kleine Trinkflasche mit.

Die nächste Versammlung des UHU-Beirates findet am Dienstag, den 09. September 2025 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Thommen statt.



Die Gemeinde informiert

Reservierung gemeindeeigener Gebäude:

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen oder eine Buchung direkt an die zuständige Ansprechpartnerin.

Karla Schommers, Schöffin der Gemeinde, ist zuständig für:

- Kulturhaus Burg-Reuland

- Grillhütte Burg-Reuland

Kontakt: karla.schommers@burg-reuland.be

oder Tel.: 0470/84 11 17

Monique Oestges, Verwaltungsangestellte, ist zuständig für:

- Dorfhaus Thommen

- Dorfhaus Grüfflingen

- Jugendheim Grüfflingen

Kontakt: monique.oestges@burg-reuland.be

oder Tel.: 080/42 90 73

Betrifft STROMMASTE:

Efeubewuchs an Strommasten ist vom Eigentümer unbedingt zu entfernen, da dieser den Beton beschädigt. Dies gilt auch für Sträucher oder andere Bepflanzungen, die den Mast umwachsen.

Hier besteht die Problematik, dass notwendige Arbeiten nicht vorgenommen werden können, und die daher anfallenden Zusatzkosten seitens des Strombetreibers und des Bauhofes dem Eigentümer in Rechnung gestellt werden. Wir verweisen insbesondere auf **Artikel 20.1 bis 20.6** der „Allgemeinen verwaltungspolizeilichen Verordnung der Gemeinden Amel, Büllingen, Burg-Reuland, Bütgenbach und St. Vith“:

Jeder Anlieger (Eigentümer, Mieter oder Bewirtschafter) muss sicherstellen, dass:

- Bäume jährlich ausgeastet und Hecken zurückgeschnitten werden. **Vom 1. April bis 31. Juli ist das Ausästen von Bäumen und Beschneiden aufgrund der Brutzeit verboten!**
- Hecken und Anpflanzungen entlang der öffentlichen Straße ganzjährig so gepflegt werden, dass sie nicht hineinragen, die Sicht nicht behindern und niemanden gefährden.
- die Hecken oder Anpflanzungen so unterhalten und zurückgeschnitten werden, dass die Hinweisschilder, die **Stromversorgung, das Kabelfernsehen oder die öffentliche Beleuchtung, Elektro-, Telefon- oder Fernsehverteilmaste oder -kasten und die Bürgersteige frei bleiben.**

Sie finden das vollständige Dokument der „Allgemeinen verwaltungspolizeilichen Verordnung der Eifelgemeinden“ auf der Webseite der Gemeinde bei „Bekanntmachungen“ <https://www.burg-reuland.be/bekanntmachungen/allgemeine-verwaltungspolizeiliche-verordnung-der-gemeinden-amel-buellingen-burg-reuland-buetgenbach-und-st-vith/>.



!!! LEIDER wurde in unserer Gemeinde vermehrt festgestellt, dass benutzte Katzenstreu in den öffentlichen Mülleimern entsorgt wurde!!! ES IST VERBOTEN, die benutzte Kleintierstreu oder Katzenstreu in den öffentlichen Mülleimern am Straßenrand zu entsorgen!



Mineralische und synthetische Einstreu ist nicht biologisch abbaubar und gehört somit in den **RESTMÜLLSACK der/des Katzeigentümer(in) (s)**. **Bitte beachten Sie: Das Füllgewicht der Restmüllsäcke darf 20 kg nicht überschreiten. N.B. Nur die biologisch abbaubare Einstreu darf im Biomüllsack entsorgt werden.**

ZUR ERINNERUNG! (siehe „Allgemeine verordnungspolizeiliche Verordnung der Gemeinden Amel, Büllingen, Burg-Reuland, Bütgenbach und St. Vith“).

Art. 27.5: Die öffentlichen Mülltonnen dienen ausschließlich zur Ablage von kleinen spontan und außerhalb des Wohnsitzes entstandenen Abfällen, die von Passanten benutzt werden dürfen, sowie zur Ablage von verpackten Hundexkrementen.

Art. 27.6: **Es ist verboten** in den spezifischen Sammelstellen andere als die vorgesehenen Abfälle zu deponieren oder die Anweisungen bezüglich der Abfallsortierung in Bezug auf die getrennte Sammlung nicht zu befolgen.

Sauberes TRINKWASSER ist ein kostbares Gut – bitte gehen Sie sorgsam damit um!



Aufgrund des erheblich trockenen Frühjahres 2025 bitten wir die gesamte Bevölkerung um einen sorgsamen und verantwortungsvollen Umgang mit unserem kostbaren Trinkwasser, denn es handelt sich um eine überaus lebenswichtige Ressource für Mensch, Tier und Natur! Bitte vermeiden Sie unbedingt unnötige Trinkwasserverschwendung! Versuchen wir gemeinsam mit etwas Nachsicht dieses Gut für uns alle zu schützen und zu erhalten!

Buschauffeur/in für den Schülertransport gesucht (Schuljahr 2025/2026)

Die Gemeinde sucht für das kommende Schuljahr 2025/2026 eine engagierte und verantwortungsbewusste Busfahrerin bzw. einen Busfahrer für den Schülertransport. Zu den Aufgaben gehört der sichere Transport der Schülerinnen und Schüler zur Schule Burg-Reuland und zurück. Wenn Sie im Besitz eines gültigen Busführerscheins sind oder Interesse haben, diesen zu erwerben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den **Schulleiter Klaus Knauf, Tel.: 080/29 25 60** oder an die **Schulschöffin Karla Schommers, Tel.: 0470/84 11 17**

Aufruf an alle VEREINIGUNGEN, Initiativen und Vereine!

Zeigt, was Ihr bewegt – Eure Gruppe gehört dazu!

Ob Musikverein, Kegelrunde, Jugendgruppe, Nachbarschaftstreff ... oder einfach ein engagiertes Team mit einer oder mehreren guten Ideen – Burg-Reuland lebt von Euch!

Damit wir zeigen können, wie vielfältig unser Gemeindeleben ist, möchten wir das Online-Verzeichnis der Vereine und Gruppen auf den neuesten Stand bringen.

Schaut mal rein – steht Ihr schon drin?

www.burg-reuland.be/lokales-leben/vereine-und-vereinigungen

Wenn Euer Eintrag fehlt oder veraltet ist, sendet uns bitte Eure aktuellen Angaben und benutzt dazu die „Einverständniserklärung“ im online-Schalter auf der Webseite der Gemeinde.

Wir freuen uns, von Euch zu hören.

Wichtig zu wissen:

Ihr müsst kein eingetragener Verein sein. Auch kleine Gruppen, lose Initiativen oder regelmäßige Treffen gehören für uns dazu.

Wenn Ihr etwas zum Dorfleben beiträgt, seid Ihr gemeint! Schickt uns einfach eine kurze Nachricht – ganz formlos.

E-Mail: info@burg-reuland.be

Worum geht's eigentlich?

Wir möchten nicht nur wissen, wer aktiv ist – sondern auch erfahren, was Ihr braucht! Was läuft gut? Was fehlt?

Welche Ideen habt Ihr? Welche Unterstützung wünscht ihr Euch?

Hierzu werdet Ihr herzlich zur Auftaktveranstaltung am Sonntag, den 05. Oktober 2025 von 10:00 bis 13:00 Uhr eingeladen.

Ihr erhaltet noch eine Einladung – aber haltet Euch den Termin schon mal frei!

Schön, dass es Euch gibt – danke, dass Ihr unsere Gemeinde mitgestaltet!

Die Hilfeleistungszone der Deutschsprachigen Gemeinschaft: RETTEN – LÖSCHEN – BERGEN – SCHÜTZEN!

Als Bürgermeister und Vizepräsident der Hilfeleistungszone der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist es mir ein besonderes Anliegen, die Sicherheit und das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt meiner Arbeit zu stellen.

Die Hilfeleistungszone spielt eine zentrale Rolle bei der Koordination und Umsetzung eines leistungsfähigen, modernen und bürgernahen Rettungs- und Brandschutzwesens. Gemeinsam mit allen Mitgliedsgemeinden arbeiten wir kontinuierlich daran, Einsatzzeiten zu verbessern, Einsatzkräfte zu unterstützen und Strukturen effizient und zukunftssicher auszubauen.

In meiner Funktion als Vizepräsident setze ich mich mit Nachdruck dafür ein, dass die Belange unserer Region gehört werden – und dass die hervorragende Arbeit unserer Einsatzkräfte die Anerkennung und die Rahmenbedingungen erhält, die sie verdienen. Besonders wichtig ist mir auch, die enge Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, den Feuerwehrdiensten und den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne deren Engagement ein leistungsstarkes System nicht möglich wäre. Wir stehen in der Verantwortung, die Hilfeleistungszone nicht nur zu verwalten, sondern sie aktiv weiterzuentwickeln – im Sinne der Sicherheit aller Menschen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft.



Kennen Sie bereits den Funktionalen Raum Eifel-Ostbelgien-Éislek?



Wir freuen uns, Euch mitzuteilen, dass die Gemeinde Burg-Reuland Mitglied des „**Funktionalen Raumes Eifel (D) – Ostbelgien – Éislek (EOE)**“ ist, der grenzüberschreitende **INTERREG-Projekte** auf lokaler Ebene fördert. Mit der Gründung der Europäischen wirtschaftlichen Interessenvereinigung „**Verwaltungsstruktur Trinationale Region Eifel-Ostbelgien-Éislek EWIV**“ im Dezember 2024 wurde eine

Trägerorganisation geschaffen, um grenzüberschreitende Projekte nachhaltig umzusetzen. Gefördert durch EU-Mittel des Programms **Interreg A Großregion** (Ziel: „Eine bürgernähere Großregion“) sollen bis Ende 2028 Vorhaben zur Verbesserung der Lebensqualität in der Grenzregion unterstützt werden.

Infos zur Finanzierung auf interreg-gr.eu

Seit dem 1. April 2025 habt Ihr jetzt die Möglichkeit, die **Strategie** mit Hilfe von eigenen Projektinitiativen konkret umzusetzen und so die Region aktiv mitzugestalten. Webseite:

Trinationale Region | [Startseite](#)

Alle öffentlichen und privaten Akteure sind eingeladen, ihre Projektanträge einzureichen.

Bei Fragen zur Antragstellung unterstützt Euch gerne:

Frau Felicitas Sieweck (Regionalmanagerin EOE), **E-Mail: felicitas.sieweck@gerolstein.de**, **Tel.: 0049 6591 13-3501**

In Kürze folgt ein eigener Webauftritt des funktionalen Raums EOE sowie Infoveranstaltungen und Workshops zur Programmdurchführung.

Lasst uns gemeinsam die Zukunft der Region gestalten – über Grenzen hinweg!

Unterhalt der Waldwege!

Waldbesitzer werden darauf hingewiesen, dass die „**ALLGEMEINE VERWALTUNGSPOLIZEILICHE VERORDNUNG der EIFELGEMEINDEN**“ in **Artikel 24-26** Regelungen zur Nutzung der Waldwege beinhaltet und die Waldbesitzer angehalten sind, diese zu beachten!

So sollten die Waldbesitzer grundsätzlich darauf achten, dass Schäden an Waldwegen vermieden werden, damit die Waldwege auch nach den Arbeiten für die anderen Waldbesitzer noch nutzbar bleiben. Nach Abschluss der Holzernte und -abfuhr ist der Waldbesitzer verpflichtet, den ursprünglichen Zustand des Wegenetzes wiederherzustellen. Waldbesitzern wird angeraten **VOR BEGINN** diese Arbeiten der Gemeindeverwaltung mitzuteilen. Auf der Webseite der Gemeinde bei „**Bekanntmachungen**“ finden Sie das PDF-Dokument der „Allgemeinen verwaltungspolizeilichen Verordnung der Eifelgemeinden“.



Das ÖSHZ Burg-Reuland informiert

Infos zum Pflegegeld

Das Pflegegeld ist eine finanzielle Unterstützung für Senioren, die einen Unterstützungsbedarf haben. Es dient dazu, die Autonomie der älteren Menschen zu stärken und ihnen zu helfen selbstbestimmt zu leben. Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft verwaltet das Pflegegeld für Senioren und zahlt es monatlich aus. Das Pflegegeld ist steuerfrei und wird auf ein Bankkonto ausgezahlt, welches auf den Namen des Empfängers läuft.

Kriterien:

- ✓ Sie müssen das Pensionsalter erreicht haben
- ✓ Sie müssen in Belgien hauptsozialversichert sein
- ✓ Ihr Wohnsitz muss sich in der Deutschsprachigen Gemeinschaft befinden.

Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist die Anlaufstelle für das Pflegegeld. Sie können Ihren Antrag ebenfalls beim ÖSHZ der Gemeinde Burg-Reuland einreichen. Die Einschätzung des Unterstützungsbedarfs erfolgt durch einen Mitarbeiter der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben.

Kontakt ÖSHZ Burg-Reuland: Tel.: 080/32 90 07 (Terminabsprache vormittags zwischen 09:00 – 12:00 Uhr).

VORANKÜNDIGUNG seitens AGRA OST:



Der nächste Sammeleinkauf bezüglich alter Obstbaumarten startet im **Oktober / November 2025** für eine Lieferung der Bäume in **2026**.

Erhalten Sie mit uns die alten Obstbäume

... an denen sich frühere Generationen bereits erfreuten

Sicherlich kennen Sie Pink Ladys und Elstar Äpfel, aber wer hat schonmal vom Eifeler Rambur, Croucels Transparent oder von Madame Collar gehört? Dabei muss man nicht weit suchen, um diese alten Apfelbäume – Relikte aus Omas und Opas Zeiten – bei uns zu finden und, wer weiß, vielleicht sind Sie ja auch im Besitz einer wertvollen alten Sorte und entscheiden sich mit unserer Hilfe dafür, diese zu erhalten.

Erhalt alter Obstbäume:

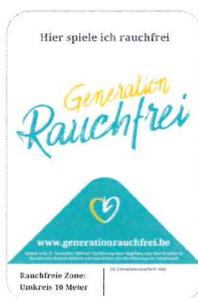
Im Rahmen des Projektes „Grüne Dörfer, Resilienz und aktive Dorfgemeinschaften der LAG, 100 Dörfer eine Zukunft“, engagieren sich Agra Ost und die Baumschule Theis zum Schneiden von Edelreisern auf Ihren Bäumen, um diese auf angepassten Grundlagen zu veredeln. Somit können neue ‚Kopien‘ der vorhandenen Bäume gepflanzt werden. Teilen Sie uns Ihre alten Obstbäume mit.

Wir sind Ihnen gerne dabei behilflich, diese mittels Veredelung für die Zukunft weiterleben zu lassen!

Sammeleinkäufe lokaler Obstbäume:

Wenn Sie Obstbäume dieser alten lokalen Sorten bei Ihnen pflanzen möchten, können Sie veredelte Exemplare ausgewählter Bäume im Rahmen von Sammeleinkäufen über uns erhalten. Bei Interesse, zögern

Mehr rauchfreie Orte für Kinder und Jugendliche



Ab dem **31. Dezember 2024** ist es gesetzlich vorgeschrieben, Umgebungen, in denen Kinder und Jugendliche zusammenkommen, **rauchfrei zu machen!**

Zusätzlich zu dem bereits bestehenden Rauchverbot vom 22.12.2009, welches die geschlossenen Räume betrifft, ist nun also auch das Rauchen in den **Außenbereichen dieser Orte verboten!**

Dazu gehören: Vergnügungsparks, Zoos, Spielplätze, Streichelzoos (während den Öffnungszeiten), Sportplätze (außer bei Musikfestivals, die an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden).

Das bedeutet, dass ab dem 31.12.2024 das Rauchen oder Dampfen nur noch in den dafür vorgesehenen, genau abgegrenzten Raucherbereichen erlaubt ist.

Sie erkennen diese an der Beschilderung auf dem Gelände. Weitere Infos finden Sie auf der nachstehenden **Webseite:**

<https://www.generationrauchfrei.be/generation-rauchfrei>

Verkehrssicherheit mit dem AMC St.Vith – "Fit am Steuer" zum 21. Mal



Der AMC St.Vith hat 2005 die Verkehrssicherheit in sein Programm aufgenommen. Seitdem ist diese Sparte eine wichtige Aktivität im Jahreskalender des ostbelgischen Traditionsvereins.

Am 25./26. Oktober 2025 wird bereits zum 21. Mal das beliebte Fahrsicherheitstraining unter dem Motto **"Fit am Steuer"** in der RACB Driving Academy in Malmedy-Bernister, unweit der Rennstrecke Spa-Francorchamps, durchgeführt. Das Angebot richtet sich vor allem an junge Autofahrer und Führerschein-Neulinge. Aber jedes Jahr nehmen auch ältere Verkehrsteilnehmer, die ihr Können am Lenkrad verbessern oder auffrischen möchten, daran teil.

Und mittlerweile findet "Fit am Steuer" außerdem vielfach bei interessierten Gruppen Zuspruch als eine Art Teambuilding.

Vier Trainingseinheiten – mit jeweils einem halbtägigen Programm morgens und nachmittags am Samstag oder Sonntag – stehen zur Auswahl, bestehend aus Theorie und anschließend viel Praxis in Autos des RACB. Im Idealfall kostet der Lehrgang nur 70 Euro. Der Basispreis beträgt 150 Euro. Teilnehmer aus den fünf Eifelgemeinden erhalten gemäß den festgelegten Kriterien eine Prämie von 50 Euro. Für Mitglieder des AMC St.Vith gibt es zudem einen Rabatt von 30 Euro.

Die Einschreibungen zu „Fit am Steuer“ 2025 laufen schon auf Hochtouren.

Anmeldungen online über die Website des AMC St.Vith (<https://www.amcstvith.be>)

Infos: **Willy Lengens: Tel.: 0478/15 14 91**

Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten, für Sie als Eigentümer völlig kostenlos. Wir freuen uns über jeden Kontakt.

Dieses Projekt wird auf dem Territorium LAG 100 Dörfer 1 Zukunft durchgeführt und beschränkt sich somit auf die Eifelgemeinden im Süden Ostbelgiens.

Bei einer Veredelung wird ein passender junger Zweig auf den Stamm einer standortangepassten Sorte angebracht und verwächst mit dieser, sodass die Früchte eine genaue Kopie des ursprünglichen Baumes sind.

Kontakt: **José Wahlen**

Agra Ost – Klosterstraße, 38 4780 St. Vith,

Tel. : **080/22 78 96**

E-Mail: info@agraost.be

Weitere Infos:

<https://leader-ostbelgien.be/lag-100-doefer-1-zukunft/gruenedoefer/>

Tolles Angebot für alle Kids zwischen 10 und 16 Jahren – jetzt anmelden!

Medienzentrum
Zentrum für Medienkompetenz

Ostbelgien



Kommt vorbei und macht „irgendwas mit Medien“: Roboter programmieren, mit Elektroschrott basteln und Coding mit dem Makey Makey

- Dienstag, **8. Juli** von 10:00 bis 16:00 Uhr
- Treffpunkt: Bibliothek Burg-Reuland, Von-Orley-Straße 24
- Bitte ein Picknick und eine Trinkflasche mitbringen

Die Teilnahme ist kostenlos. Zur Anmeldung geht es hier:



www.medienzentrum.be

teammedienpedagogik@dgov.be



Wichtige Notrufnummern

Rettungsdienst / Rettungshubschrauber / Notarzt / Feuerwehr / Krankenpfleger: **112**
 Anti-Gift-Zentrum (Brüssel): **070/245 245**
 Rotes Kreuz: **105**
 Child Focus (vermisste oder misshandelte Kinder): **116 000**
116000@childfocus.org
 Zentrum für Brandwundbehandlung (CHU Sart Tilman, Lüttich):
04/366 72 94
 Überschwemmung oder Sturmschäden: **1722**
 Bankkarte Card-Stop: **070/34 43 44**

Bereitschaftsdienst Hausärzte und Zahnärzte

Wochenenden und Feiertage (Fr. 19:00 – Mo 8:00): **1733**

Apotheken

Apotheken-Notdienst: **0903/99 000**
 Während der Woche: (nach 18.30 Uhr bitte beachten Sie den Anschlag an den Apotheken) www.upve.be

Polizei

Lokale Polizeizone Eifel (St. Vith): **101 oder (080/29 14 10)**
 Notruf Polizei: **101**

Beratungsstellen und Hilfsdienste

ÖSHZ Burg-Reuland, Notrufgeräteverleih: **080/329 007**
 Telefonhilfe: **108**
 SOS-Hilfe VoG (Eupen): **087/55 21 08**
info@sos-hilfe.net • www.sos-hilfe.net

Endet die Tierliebe, wenn die Urlaubszeit beginnt?



Ferienzeit, eine bittere Zeit für Hunde, Katzen und andere Kleintiere, denn sie werden vermehrt im Tierheim abgegeben oder rücksichtslos an Autobahnraststätten bzw. in der Natur ausgesetzt und einfach sich selbst überlassen.

TIERSCHUTZ geht uns alle an! Ein verlorenes, gefundenes oder misshandeltes Tier? Melden Sie es!

Werden Sie zu Akteuren des Tierschutzes und unternehmen Sie sofort die richtigen Schritte um einem Tier in Not zu helfen.

Die „Animal Search-App“ ist **gratis** und fungiert wie ein Erste-Hilfe-Koffer, darum sollte sie auf jedem Smartphone verfügbar sein. Diese Anwendung ist die offizielle, sichere und kostenlose Zentralisierungsplattform der Wallonischen Region, um vermisste oder gefundene Tiere überall auf der Welt zu melden.

E-Mail: info@animal-search.be

Webseite: www.animal-search.be (auch in deutscher Sprache verfügbar!)

Tel.: **0497/11 40 45** (montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 15 Uhr).



VIVADOM- Familienhilfe VoG: **087/59 07 80** info@viva-dom.be
 KALEIDO Ostbelgien (Zentrum für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen): **080/403 020**
 ASL Eupen (Arbeitsgemeinschaft für Suchtvorbeugung und Lebensbewältigung): **087/74 36 77**
 Al-Anon Bütgenbach (Selbsthilfegemeinschaft für die Angehörigen und Freunde von Alkoholikern): **080/349 337**
 BTZ - Beratungs- und Therapiezentrum St. Vith: **080/65 00 65**
 Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben: **0800/90 01**
info@selbstbestimmte.be • www.selbstbestimmt.be

Jugendhilfedienst: **087/74 49 59**
 Stundenblume (Süden der DG) - Zeit für weniger mobile Menschen:
080/34 10 05 oder **0486/97 02 71**
 Info-Demenz Eifel: **0472/04 09 68** infodemenz.eifel@yahoo.com
 Palliativpflegeverband Ostbelgien: **087/56 97 47**
ppv.ostbelgien@palliativ.be • www.palliativpflege.be
 Verbraucherschutzzentrale: **087/59 18 50** verbraucherrecht@vsz.be
www.verbraucherschutzzentrale.be
 Ombudsdienst der Deutschsprachigen Gemeinschaft: **0800/98 759**

Tierschutz

Tierheim Schoppen (keine KATZEN!): **080/64 39 53** info@tierheim.be
 Tierschutzgesellschaft des Königreiches Belgien VoG, Kettenis, Am Busch 4701 Eupen: **087/74 24 46** info@tierschutz.be
www.tierschutz.be
 Wildtierhilfe (Berthold Thomahsen, Mürringen):
0471/19 31 67 info@aves-ostkantone.be